

<p style="text-align: center;"><b>von Bezirksratsherrn Weinem (PIRATENPARTEI)</b> ( Antrag Nr. 15-1055/2021 )</p>
---

Eingereicht am 05.05.2021 um 09:17 Uhr.

---

**Kennzeichnung von Abfallbehältern auf der Marienstraße**

**Antrag**

**Der Bezirksrat möge beschließen:**

Die Verwaltung wird gebeten, im Rahmen eines Testbetriebes im Kreuzungsbereich der Marienstraße mit der Sallstraße/Berliner Allee sowie auf der Marienstraße von der genannten Kreuzung bis zur Baumstraße durch z.B. grüne Fußspuren (Nudges) oder andere Symbole auf den Fußweg aufzubringen, die Fußgänger zum des jeweils nächstgelegenen Abfallbehälter führen. Durch geeignete Hinweise im Straßenraum und über öffentliche Medien (z.B. Plakate) bitten wir, die Fußgänger über die Funktion der Fußspuren zu informieren und damit die Nutzung der öffentlichen Abfallbehälter zu verbessern.

**Begründung**

Angeregt durch die Anfrage einer Bürgerin soll mit den vorgeschlagenen Maßnahmen dem Problem der Vermüllung öffentlicher Flächen durch eine verstärkte Nutzung von öffentlichen Abfallbehältern begegnet werden. Modellversuche in Köln und Kopenhagen Information 93 - Wahrnehmung von Sauberkeit und Ursachen von Littering | Publikationen | Verband kommunaler Unternehmen e.V. ([www.vku.de/publikationen/2018/information-93](http://www.vku.de/publikationen/2018/information-93)) zeigten, dass durch die vorgeschlagene Maßnahme auch ohne Zwangsmaßnahmen der Vermüllung entgegengewirkt werden kann. In einem Test in Köln wurden die Maßnahmen von den Bürgern als sehr sinnvoll eingeschätzt. Durch die Kombination mit Plakataktionen kann auch abseits des Testgebietes die Nutzung von öffentlichen Abfallbehältern verbessert werden.

18.63.07  
Hannover / 05.05.2021